

STUDIUM GENERALE

Wintersemester 2023/24

Was dürfen wir hoffen – und mit welchen Gründen?

Organisation:
Weltethos-Institut (Christopher Gohl)

- | | |
|------------|---|
| 16.10.2023 | Prof. Dr. Dr. Ralf Lutz,
Lehrstuhl für Theologische Ethik – Moraltheologie, Universität Würzburg
Der hoffende Mensch zwischen Anthropologie, Ethik und Religion |
| 23.10.2023 | Prof. Dr. Saskia Wendel,
Lehrstuhl für Fundamentaltheologie, Universität Tübingen
Ernst Bloch: Das Prinzip Hoffnung |
| 30.10.2023 | Dr. Andreas Krafft, Universität St. Gallen / swissfuture – Schweizerische Gesellschaft für Zukunftsforschung
Unsere Hoffnungen, unsere Ängste, unsere Zukunft – Erkenntnisse aus dem Hoffnungsbarometer |
| 13.11.2023 | Prof. Dr. Johanna Rahner, Dogmatik, Dogmengeschichte und Ökumenische Theologie, Universität Tübingen
Freude und Hoffnung, Trauer und Angst als ‚Zeichen der Zeit‘: Unausgeschöpfte Potenziale des II. Vatikanischen Konzils |
| 20.11.2023 | Dr. Christopher Gohl, Weltethos-Institut, Universität Tübingen
Das Judentum als „Stimme der Hoffnung im Gespräch der Menschheit“? |
| 27.11.2023 | Prof. Dr. Wolfram Kurz, Institut für Logotherapie und Existenzanalyse Tübingen/Wien
„Ein Psycholog erlebt das KZ“: Hoffnung und Sinn bei Viktor Frankl |
| 04.12.2023 | Dr. Friedrich Glauner, Weltethos-Institut, Universität Tübingen
Hoffnung der Vernunft statt Furcht vor dem Untergang |
| 11.12.2023 | Prof. Dr. Dr. Ulrich Hemel, Weltethos-Institut, Universität Tübingen
Hoffnung als Lernprogramm zwischen Spiritualität und Sozialutopie |
| 08.01.2024 | Dr. Gisela Schneider, Deutsches Institut für Ärztliche Mission (Difäm) Tübingen
Gesundheit weltweit: Gründe der Hoffnung |
| 15.01.2024 | Dr. Dr. Saskia Biskup, Zentrum für Humangenetik Tübingen
Individualisierte Medizin: Versprechen der Biotechnik |
| 22.01.2024 | Prof. Dr. Karla Pollmann, Rektorin der Universität Tübingen
Eberhard Karls Universität Tübingen: Ein Ort der Hoffnung?! |
| 29.01.2024 | Prof. Dr. Matthias Bethge, Universität Tübingen
Künstliche Intelligenz: Auf was dürfen wir hoffen? |
| 05.02.2024 | Prof. Dr. Dr. Jörg Tremmel, Institut für Politikwissenschaft, Universität Tübingen
Warum welcher Fortschritt Zukunft hat: Zur bleibenden Kraft der Utopien |

jeweils Montag, 20 Uhr c. t., Kupferbau Hörsaal 25

Weitere Informationen zur Reihe unter
www.uni-tuebingen.de/studium-generale

